Jahresabschluss 2009 der Gemeinde viel besser als erwartet

Der BVE hat in öffentlichen Ausschusssitzungen ebenso wie im Grünen Heft wiederholt seine Auffassung dargelegt, dass die Finanzlage Elleraus keinesfalls so dramatisch schlecht sei wie von manchen Fraktionen behauptet. Der BVE sieht sich nunmehr in seiner Einschätzung voll bestätigt.

Aus den Istzahlen der Haushaltsrechnung des Jahres 2009, die am 25.03.10 vom Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung und am 06.05. von der Gemeindevertretung bestätigt wurden, geht folgendes Ergebnis hervor:

Die im Haushalt für das Jahr 2009 wegen Unterdeckung geplante erforderliche Entnahme aus der allgemeinen Rücklage in Höhe von 1.050.000 EUR musste nicht in Anspruch genommen werden. Stattdessen konnte sogar ein Überschuss von ca. 190.000 EUR der allgemeinen Rücklage zugeführt werden. Ursachen hierfür: Einerseits waren die Steuereinnahmen wesentlich höher als erwartet (Gewerbesteuer + 290.000 EUR, Einkommensteuer + 100.000 EUR). Andererseits wurden auf der Ausgabenseite in den meisten Bereichen erhebliche Einsparungen gegenüber den geplanten Ausgaben vorgenommen.

Dieses positive Bild wurde durch zwei Bereiche beeinträchtigt: Die geplanten Einnahmen aus dem Verkauf der Grundstücke im B-Plan 22 (hinter dem Hochhaus) konnten nicht realisiert werden und die VHS benötigte einen um 11.000 EUR höheren Gemeindezuschuss als geplant.

Der BVE sieht der zukünftigen Finanzsituation der Gemeinde weiterhin mit verhaltenem Optimismus entgegen. Wir haben uns deshalb in der Gemeindevertretung auch konsequenterweise für die Verabschiedung des Haushaltsplans 2010 eingesetzt und mit unseren Stimmen gegen Widerstände der Fraktionen Aktives Ellerau (AE) und Bürgerforum für die erforderliche Mehrheit gesorgt.

Heiner Hahn